

Bericht der Rechnungsprüfer nach § 23 der Satzung
Frau Heike Wirtz und Hans Jörg Galden über die Rechnungsprüfung für das
Geschäftsjahr 2021 zur Vorlage bei der Mitgliederversammlung am 19.05.2022 des DAV
Sektion Rheinland-Köln e.V.

Nachfolgend geben die Rechnungsprüfer(-in) folgenden Bericht:

- Der Jahresabschluss zum 31.12.2021 bestehend aus Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung (Erfolgsrechnung) für den Teilabschluss Kölner Haus / Hexenseehütte sowie für den Teilabschluss Sektion Rheinland-Köln e.V. wurde uns am 03.05.2022 in der Geschäftsstelle vorgestellt und in der Zusammenfassung vorgelegt. Der Jahresabschluss mit Einzelkontennachweis wurde nachgereicht.
- Die Positionen der Bilanzen und der Gewinn- und Verlustrechnungen wurden durch den Schatzmeister der Sektion und der Steuerberaterin am 03.05.22 erläutert.
- alle Buchungs- und Kontenbelege (überwiegend digital) waren und prüfbar geordnet und wurden stichprobeartig geprüft.
- Die Ausweise der Bankkonten stimmen mit den Abschlussauszügen der Bank überein und wurden stichprobenartig geprüft.
- Aufwands- und Ertragspositionen wurden an Hand der digitalen Belege stichprobenartig geprüft.
- Die vollständigen Jahresabschlüsse unter Berücksichtigung der Buchungen (Ergebnisverwendung) aus den Beschlüssen des Vorstandes vom 02.05.2022 wurden nachgereicht bzw. zur Kassenprüfung vorgelegt.
- Unregelmäßigkeiten wurden nicht festgestellt.

Folgende Beschlussempfehlungen geben wir an die Mitgliederversammlung weiter:

A) Daher empfehlen wir aufgrund unserer Prüfung der Mitgliederversammlung die Feststellung der Jahresergebnisse wie folgt:

- Teilabschluss Serfaus (Kölner Haus / Hexenseehütte)
Jahresfehlbetrag i.H.v. **€ - 43.161,73**. Ergebnisverwendungsvorschlag: **Vortrag auf neue Rechnung** (folgendes Geschäftsjahr)
- Teilabschluss Sektion Rheinland-Köln e.V. Vereinergebnis (nach Einstellung von Rücklagen als Ergebnisverwendungsvorschlag) i.H.v. **€ + 3.482,00**.
Ergebnisverwendungsvorschlag: **Vortrag des verbleibenden positives Vereinergebnisses auf neue Rechnung**.

B) Ferner empfehlen wir die Entlastung der Vorstandsmitglieder.

Köln, den 03.05.2022



(Heike Wirtz)
Rechnungsprüferin



(Hans Jörg Galden)
Rechnungsprüfer